

# Mac Rewind



Ausgabe 30 / 2007

Das wöchentliche Magazin für Apple- und Technikfans

## Inhalt

Editorial .....	2
<b>Erfolg macht glücklich!</b> .....	<b>3</b>
Tools, Utilities & Stuff.....	6
Bilder der Woche .....	10
Impressum.....	11



# Liebe Leser

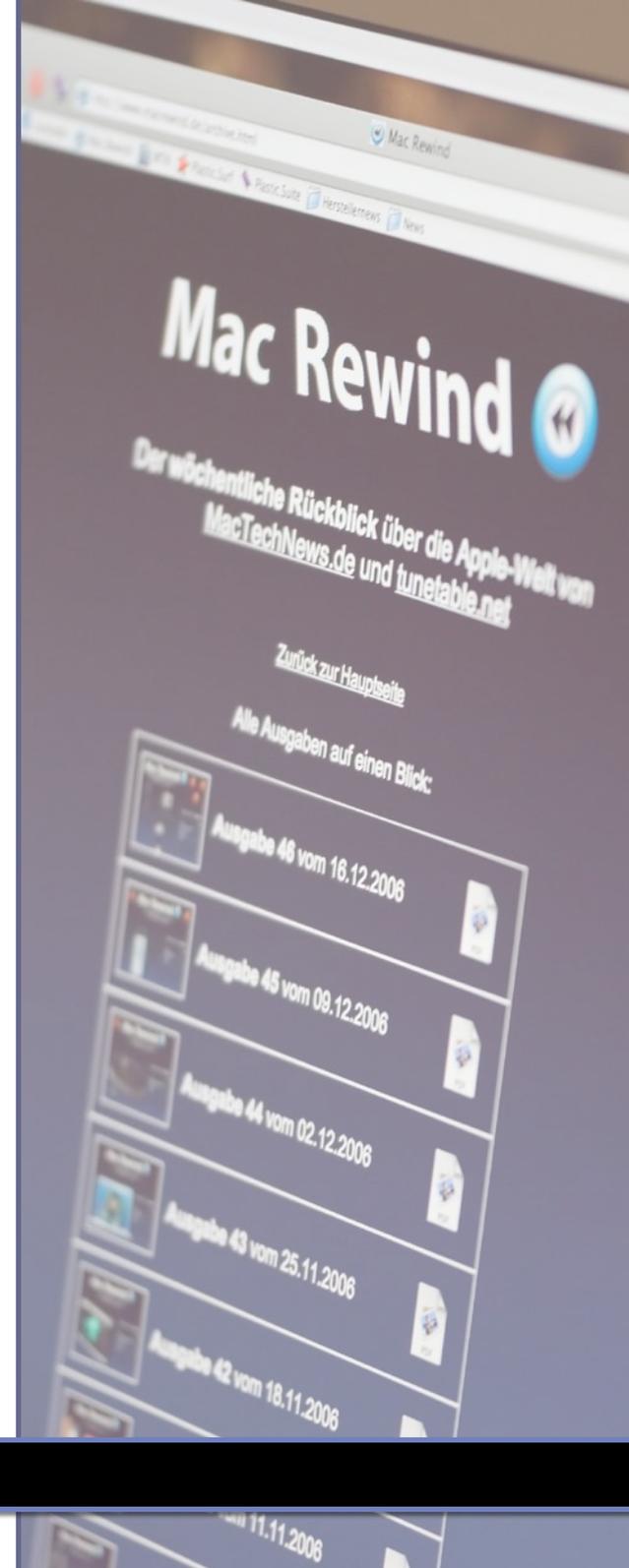


Unsere Aktion **“Bilder der Woche“** erfreut sich wachsender Beliebtheit. Bislang wurden die Bilder lediglich aus den in der MTN-Galerie geposteten Beiträgen rekrutiert. Um jedoch allen Lesern von Mac Rewind die Chance einzuräumen, mit ihrem Lieblingsfoto dabei zu sein, haben wir ab sofort eine neue E-Mail Adresse eingerichtet, an die Sie Ihr Bild schicken können.

[bilder@macrewind.de](mailto:bilder@macrewind.de)

Natürlich kann nicht jede Einsendung berücksichtigt werden. Wie gehabt werden die Bilder von der Redaktion gesichtet und die Besten für die Veröffentlichung in Mac Rewind ausgewählt. Die genauen Teilnahmebedingungen, sowie die Formate für die Einsendungen, finden Sie auf der letzten Seite. Viel Spaß beim Mitmachen und viel Erfolg!

Herzlichst Ihr  
Frank Borowski  
alias sonorman



# Erfolg macht glücklich!

Apple ist besonders happy – Die Quartalsergebnisse sind da.

**W**enn es schon keine guten Nachrichten über tolle neue Produkte unseres Lieblingsherstellers gibt, so können wir uns diese Woche doch zumindest über den Erfolg des kultigen Computerherstellers aus Cupertino erfreuen. Nie zuvor hat Apple ein umsatzträchtigeres Quartal gehabt. Und wem ist das zu verdanken? Dem iPod vielleicht? Falsch geraten.

.....

In Apples eigenen Worten klingt das so:

Apple (Nasdaq: AAPL) hat heute die Ergebnisse des dritten Quartals im Geschäftsjahr 2007, das am 30. Juni 2007 endete, bekannt gegeben. Im zurückliegenden Quartal erzielte Apple einen **Umsatz von 5,41 Milliarden US-Dollar** sowie einen **Netto-Gewinn von 818 Millionen US-Dollar bzw. 0,92 US-Dollar pro Aktie**. Im Vorjahresquartal wurde

ein Umsatz von 4,37 Milliarden US-Dollar bzw. ein Netto-Gewinn von 472 Millionen US-Dollar oder 0,54 US-Dollar pro Aktie erzielt. **Die Bruttogewinnspanne lag bei 36,9 Prozent**, verglichen zu 30,3 Prozent im Vorjahresquartal. Der Nicht-US-Anteil am Umsatz betrug in diesem Quartal 40 Prozent.

Apple hat im dritten Quartal des Fiskaljahres 2007 **1.764.000 Rechner ausgeliefert**, das entspricht einer Steigerung von 33 Prozent zum vergleichbaren Vorjahresquartal und einer absoluten Steigerung von 150.000 Macs verglichen zum bisher besten Quartal der Firmengeschichte. **9.815.000 iPods** sind in dem zurückliegenden Quartal über den Ladentisch gegangen, 21 Prozent mehr als in Q3/2006.

“Wir sind begeistert das **beste Juni-Quartal bei Absatz und Umsatz in der Firmengeschichte**

bekanntgeben zu können, einhergehend mit dem **höchsten jemals erzielten Absatz von Macs in einem Quartal**“, sagt Steve Jobs, CEO von Apple. “Das iPhone hat einen sehr guten Start hingelegt - wir hoffen das wir bis Ende dieses, dem ersten komplett dem Verkauf zugerechneten, Quartals das Einmillionste iPhone verkaufen - und wir haben weitere neue, sehr überzeugende Produkte in der Pipeline.”

“Wir sind sehr erfreut über das starke Ergebnis, aus dem operativen Geschäft heraus konnten wir 1,2 Milliarden US-Dollar an zusätzlichen Cash-Flow erwirtschaften“, ergänzt Peter Oppenheimer, Finanzchef von Apple. “Wir erwarten für das vierte Fiskalquartal 2007 einen Umsatz von 5,7 Milliarden US-Dollar bzw.



0,65 US-Dollar pro verwässerter Aktie.”

.....

Für einen besseren Überblick über die gerade vorgestellten Quartalszahlen, haben wir Ihnen Diagramme zur Umsatz- und Gewinnentwicklung seit dem Jahr 2000 erstellt, sowie Diagramme zu den Verkaufszahlen der Macs und der iPods:



## modo 301 Update...



Im Sommer kommt die neue Version von modo!  
Bestellen Sie heute Ihr Update zum Vorzugspreis von 299,00 EUR inkl. MwSt. und shipping und handling fee.  
Dieses Angebot ist zeitlich beschränkt.



## Apple MacBook Pro...

Passend zu modo bieten wir Ihnen auch die entsprechende Hardware an. Schicken Sie uns einfach Ihre Anfragen. Wir erstellen dann Ihr persönliches Angebot aus Hard- und Software.

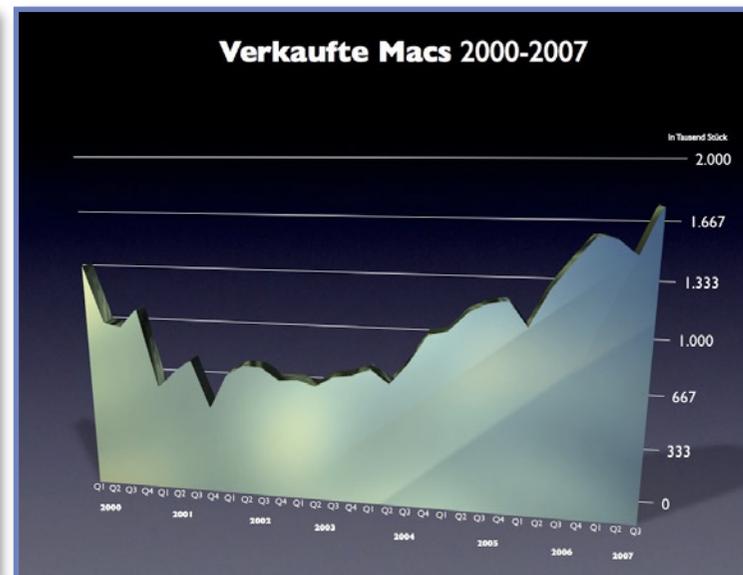
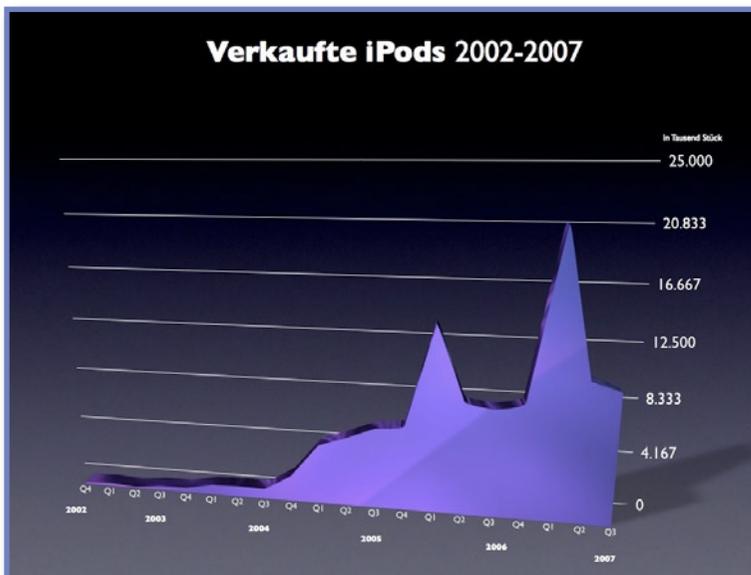
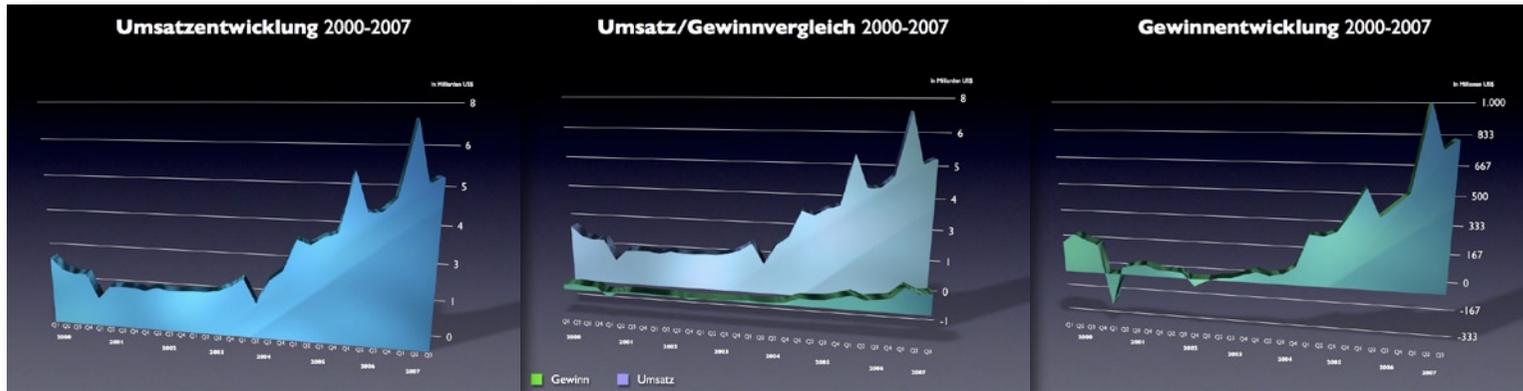
Für gewerbliche Kunden bieten wir auch interessante Leasing- u. Finanzierungsangebote.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!



Wir erarbeiten mit Ihnen zusammen eine Lösung, die Ihren Anforderungen heute und morgen gerecht wird.

t. +49 6151 151014 - [www.maconcept.de](http://www.maconcept.de)



Aus dem nachträglichen *Conference Call* zu den Quartalszahlen haben meine Kollegen die Wichtigsten Fakten zusammengetragen:

- 60% des Umsatzes wurde mit Macs erzielt
- 33% gestiegene Mac-Verkäufe im Vergleich zum ersten Quartal
- 62% der verkauften Macs im Quartal waren Laptops
- In den letzten 30 Stunden des Quartals wurden 270.000 iPhones verkauft
- Durch Aktivierungsprobleme in der ersten Woche waren die tatsächlichen Aktivierungen deutlich geringer als die Verkäufe
- Das iPhone wurde von 85% der Kunden weiterempfohlen.
- Es werden neue Applikationen und Software-Features beim iPhone im laufenden Quartal eingeführt werden
- Apple gibt in diesem Quartal die europäischen Vertriebspartner zum iPhone bekannt
- Apples Stores machten 950 Millionen Umsatz, Wachstum von 33% im Vergleich zum Vorjahresquartal
- In jedem Store wurden durchschnittlich 5,1 Millionen US\$ Gewinn gemacht
- 50% mehr Macs wurden in den Apple Retail Stores verkauft, darunter viele Switcher
- 9000 Kunden wurden im Durchschnitt pro Woche in jedem Apple Store bedient
- Für Softwareentwicklung gab Apple

im letzten Quartal 26 Millionen US\$ aus

- Peter Oppenheimer sagt, dass man den dritten Markt für Apple (iPhone) nicht über Nacht aufbauen kann, man würde nicht von Monaten reden, sondern von Jahren. Die Konkurrenz sei sehr stark in diesem Markt
- Apple wird nicht den Vertrag oder die Provisionsvereinbarungen mit AT&T offenlegen
- Apple erwartet in diesem Quartal einen Umsatz von 5,7 Milliarden US\$
- Am Ende des laufenden Quartals erwartet Apple eine größere Lieferung von iPhones, um wieder alle AT&T-Stores mit iPhones auszustatten
- Leider kommentiert Apple die Frage nach zusätzlichen, gegebenenfalls kleineren iPhone-Modellen, nicht
- Apple erwartet keinen Umsatzeinbruch bei den Mac-Verkäufen vor der Einführung von Mac OS X Leopard
- Im laufenden Quartal sollen 12 neue Apple Stores eröffnet werden

Nach Bekanntgabe der Zahlen, und nachdem herauskam, dass einige zuvor veröffentlichte Meldungen über schlechte Verkaufszahlen des iPhones nicht korrekt waren, legte das Wertpapier im nachbörslichen Handel stark an Wert zu. Knapp eine Stunde nach Bekanntgabe der Quartalszahlen lag der Kurs schon

knapp 9 Dollar über dem vorherigen Schlusskurs. Tendenz: Weiterhin steigend.

Kommentar zu den Verkaufszahlen des iPhones, von Benjamin Günther:

Am vergangenen Mittwoch wurden Zahlen veröffentlicht, wie viele iPhones in den ersten beiden Tagen seit Markteinführung aktiviert wurden. Sofort stürzten sich zahlreiche Medien auf diese wenig aussagekräftigen Zahlen und bemerkten schadenfroh, wie wenig doch das iPhone auf dem Markt ankommt. So preschte zum Beispiel der Spiegel in seiner Online-Ausgabe nach vorne und titelte reißerisch "Enttäuschender Verkaufsstart für das iPhone", obwohl zu diesem Zeitpunkt noch keinerlei Angaben zu den Verkäufen zur Verfügung standen. Doch auch andere Redaktionen griffen diese Zahl bereitwillig auf, um daraus falsche Schlüsse zu ziehen. Die Börse reagierte negativ auf die Meldung, Apples Aktienkurs gab nach. Die tatsächlich abgesetzten 270.000 Geräte innerhalb der ersten 30 Stunden sind auf jeden Fall ein sehr guter Wert, der sich etwa in

der Mitte der zahlreichen Analysteneinschätzungen hielt. Apples Prognosen, noch in diesem Quartal die Marke von einer Million Geräte zu erreichen, scheinen recht realistisch. Wirklich interessant wird aber, auf welchem Niveau sich die Zahlen in den nächsten Quartalen einpendeln. Die Diskrepanz zwischen verkauften und aktivierten Geräten ist ein Hinweis darauf, wie schwerwiegend die anfänglichen Probleme waren, das Gerät überhaupt aktivieren zu können. Auf dem Conference Call entschuldigte sich Apple bei diesen Kunden, ihnen kein perfektes Inbetriebnahme-Erlebnis geboten zu haben. AT&T sei allerdings inzwischen erfolgreich darin gewesen, die Probleme zu beheben.



# Tools, Utilities & Stuff

Soft- und Hardware aus aller Welt und für alle Anwendungsbereiche



**W**ieder hat der Zubehörgigant Logitech zugeschlagen und eine weitere Maus vorgestellt. Und diesmal müssen Mac-User zum Glück nicht außen vor bleiben.



Mit der neuen **VX Nano Cordless Laser Mouse für Notebooks**

stellt Logitech zwar nicht schon wieder eine Revolution bei den Mäusen selbst vor, führt aber eine neue Generation von winzig kleinen Funkempfängern ein. Der beiliegende und an der Unterseite der Maus verstaubare USB-Adapter ist tatsächlich so winzig, dass er nur 8 mm aus dem Anschluss herausragt und so auch beim Transport des Notebooks eingesteckt bleiben



kann, ohne dass die Gefahr des Abbrechens besteht. Der eigentliche USB-Stecker, welcher in der Buchse verschwindet, ist sogar größer, als das Empfangsmodul, welches er bedient.

Ansonsten trumpft die knuffig, kompakte Mobilmaus mit Logitechs bewährtem Lasersensor für die Abtastung auf, und verfügt darüber hinaus über das "MicroGear Precision Scroll Wheel", welches sich mittels Druck auf das Rad zwischen gerastert und freilaufend umschalten lässt (siehe auch den Test der Logitech MX Revolution in **Ausgabe 31.**) Ihren Saft bezieht sie aus zwei Mikro-Batterien (AAA, im Liefere-

umfang). Wer Akkus benutzen will muss noch einmal extra investieren und braucht natürlich auch ein entsprechendes Ladegerät. Ansonsten ist noch ein Schutzetui für die Maus im Lieferumfang enthalten.

Ab Ende August soll die neue VX Nano für ca. 70 Euro Listenpreis in den Handel kommen. Nicht gerade ein Schnäppchen, bedenkt man, dass vor kaum mehr als zwei Jahren das damalige Topmodell des Herstellers, die MX1000, mitsamt Ladestation auch nicht mehr gekostet hat. Beim derzeitigen Kurs des Euro verdient sich Logitech damit bestimmt eine noch goldenere Nase, als ohnehin schon vorhanden. Bleibt zu hoffen, dass die Straßenpreise sich in realistischeren Regionen bewegen werden.

Ein weiterer Kritikpunkt vieler Interessenten ist der Umstand, dass Logitech bei seinen jeweils neuesten Mauscreationen nur auf seine eigene Funktechnik setzt und kei-

ne Bluetooth-Alternativen anbietet. Zwar hat Logi auch BT-Varianten im Programm, doch wer die neuesten Logi-Technologien wie Lasersensor und MicroGear nutzen will, muss auf Funk setzen. Zwar ist der hier vorgestellte Empfänger wirklich so winzig, dass er beim Transport kaum noch stören dürfte, doch auch er belegt einen der chronisch in Unterzahl befindlichen USB-Ports und er kann natürlich auch verloren gehen. Selbst wenn die Funktechnik noch ein wenig schneller und zuverlässiger arbeitet, als Bluetooth, würden sicherlich nicht wenige User, die ohnehin einen BT-Empfänger im Notebook haben, lieber auf den Funkdongle verzichten. Die Newskommentare bei MTN lassen daran keinen Zweifel.

Mit dem neuen Nano-Funkadapter hat Logitech sein Pulver für diese Woche aber noch nicht verschossen. Am Donnerstag wurde noch eine





neue Tastatur für Mac und PC vorgestellt, die mit einem neuen ergonomischen Konzept auftrumpft.

**Wave Keyboard** heißt das gute Stück, und der Name ist Programm. Über die gesamte Breite ist die Tastatur wellenartig geformt, womit man dem Umstand Rechnung tragen will, dass die menschlichen Finger nun mal unterschiedlich lang sind. Meistens jedenfalls. Damit haben die Finger beim Zehn-Finger Blindtippen logischerweise auch eine unterschiedliche Reichweite. Die Wellenform des neuen Keyboards sorgt nun dafür, dass die Tasten den jeweils kürzeren Fingern quasi entgegenkommen. So liegt beispielsweise das "A" und die Return-Taste höher, womit der kleine Finger diese besser erreichen kann.

Das Wave Keyboard wird explizit auch als Mac-Kompatibel ange-

priesen, wird aber nur in schwarz angeboten und verfügt von der Beschriftung her auch nur über ein Windows-Zeichen, nicht aber über eine Apfel-Taste. Dafür bietet es eine ganze Reihe von Sondertasten, mit denen beispielsweise Mediaplayer wie iTunes gesteuert werden können, sowie frei programmierbare Funktionstasten. In wie weit diese Tasten sich für spezielle Apple-Anwendungen gebrauchen lassen, lässt die Beschreibung auf der Webseite der Tastatur offen.

Das Wave Keyboard wird ab Oktober in zwei Varianten verfügbar sein: Die Cordless-Desktop-Version



kommt inklusive einer passenden Lasermaus (ca. 90 Euro). Darüber hinaus wird es eine drahtgebundene (USB) Variante ohne Maus geben, die mit rund 50 Euro vom Händler freigekauft werden will. Die Europreise sind 1:1 vom Dollar übersetzt.

Epson erweitert sein Sortiment preiswerter Flachbettscanner speziell für Fotofreunde. Der neue **Epson Perfection V200 Photo** erzeugt auf Knopfdruck digitale Fotos von Papierabzügen, Negativen und Dias. Auf Wunsch werden schief aufgelegte Bilder gerade gerückt, verstaubte Dias elektronisch gesäubert und selbst in die Jahre gekommene, vergilbte Bilder sollen ihren alten Charme zurückbekommen. Beim Stromverbrauch begnügt sich der V200 laut Hersteller mit lediglich 16,5W.

### Produktmerkmale lt. Epson:

- Integrierter Durchlichtaufsatz zum Scannen von Negativen und Dias
- Dokumentenformate: DIN A4, 35 mm-Filmstreifen à 6 Bilder, 35 mm-Dias à 4 Bilder



## GarageSale

Das intuitive eBay-Tool für Mac OS X

-  ▶ eBay-Auktionen erstellen und verwalten
-  ▶ Intel-ready (Universal Binary)
-  ▶ Smart Groups
-  ▶ eingebauter Zeitplaner
-  ▶ automatischer Bilder-Upload zu .Mac, FTP oder WebDAV-Server
-  ▶ über 60 Designvorlagen
-  ▶ eMail-Vorlagen
-  ▶ deutscher Support

Versionstracker: ★★★★★ (4,2)  
 Macupdate: ★★★★★ (4/5)  
 Solution Directory: ●●●●● (5/5)

## GarageSale

[iwascoding.com/GarageSale](http://iwascoding.com/GarageSale)



- Scannen dicker Vorlagen mit erweiterbarem Scharnier und 180° Deckelöffnung
- Vier Schnellzugriffstasten für Scannen, Erstellen mehrseitiger PDF-Dokumente und direkten E-Mail-Versand
- Geringer Stromverbrauch gemäß Energy Star
- Automatische Korrektur bei schief aufgelegten Vorlagen und verbesserte Staubentfernung
- Hohe Scanauflösung mit Epson Matrix CCD Technologie
- Bis zu 4.800 dpi optische Auflösung
- Epson Creativity Suite-Software, einschließlich Rote-Augen-Reduzierung und ArcSoft Photo Impression® 6 sowie Texterkennungs-Software ABBYY FineReader® Sprint 6 Plus1
- Modernes Design in Schwarz



Der Epson Perfection V200 Photo soll noch in diesem Monat für knapp 110,00 Euro verfügbar sein.

Das als Kamera- und vor allem als Objektivhersteller bekannte japanische Unternehmen **Sigma** hat zwei neue Blitzgeräte im Programm, die nicht nur für die hauseigenen Kameras verwendet werden können. Die Modelle **EF-530 DG Super** und **EF-530 DG ST** unterscheiden sich in erster Linie nur dadurch, dass die "Super"-Variante auch draht-

loses Blitzen unterstützt. Gegenüber ihren Vorgängern hat sich die Blitzleistung nur geringfügig geändert. Durch Änderungen am Reflektor ist die Reichweite bei 105mm Brennweite auf Leitzahl 53 angewachsen und im Weitwinkelbereich kann jetzt bis 24 Millimeter (vorher 28mm) gearbeitet werden. Eine ausklappbare Streuscheibe erweitert den Bereich bis 17mm.

Die neuen Blitzgeräte sind – neben den Hauseigenen - für Kameras erhältlich. Ob auch eine Variante für Four/Thirds-Kameras erhältlich sein

wird, ist nicht bekannt. Aufgrund der stark abweichenden Brennweiten und Bildwinkel bei Four/Thirds erscheint dies aber eher unwahrscheinlich.

Die Canon-Versionen sind ab sofort, die Nikon-Varianten noch im Juli 2007 verfügbar. Sony, Pentax- und Sigma-Anwender müssen noch bis September warten. Der Listenpreis liegt für das Modell "Super" bei 320 Euro, der „ST“ kostet rund 210 Euro.

Das Timing ist verblüffend gut. Kaum hat Cullmann seine neuen Bereitschaftstaschen vorgestellt (siehe letzte Ausgabe) zieht auch Lowepro ein paar neue Holstertaschen aus dem Ärmel. Die neuen **Cirrus TLZ Bereitschaftstaschen** sollen mit ihrem neuartigen Design frischen Wind in diese wieder modern gewordene Taschenform bringen.

Die Cirrus TLZ 5, 15 und 25 kommen ab Anfang August in schwarz mit graphit und marineblau mit schwarz auf den Markt. Die kleinste Tasche, die Cirrus TLZ 5, bietet Platz für eine Prosumer Digitalkamera oder eine ultra-kompakte Videokamera nebst Batterie und einer Speicherkarte. Die

**uni·mall**  
BESTE PRODUKTE · BESTE PREISE

Bildungsrabatte für alle Schüler, Eltern (schulpflichtiger Kinder), Azubis, Studenten, Lehrer, ...

145,00 €

245,00 €

Photoshop CS2 Schüler-/Studenten Version Mac

Creative Suite 2.3 Premium Schüler-/Studenten Version Mac

+ 0,00 €  
**Gratis Upgrade**

+ 0,00 €  
**Gratis Upgrade**

= 44,61 €  
**gespart**

= 90,67 €  
**gespart**

Photoshop Extended CS3 Schüler-/Studenten Version Mac (UVP 189,61 Euro)

Creative Suite Design Premium CS3 Schüler-/Studenten Version Mac (UVP 335,67 Euro)

**Inhalt der Creative Suite Design Premium CS3**  
Adobe Photoshop CS3 Extended  
Adobe Illustrator CS3  
Adobe InDesign CS3  
Adobe Acrobat 8 Professional  
Adobe Flash CS3 Professional  
Adobe Dreamweaver CS3

**zusätzliche Funktionen und Dienste**  
Adobe Bridge CS3  
Adobe Version Cue CS3  
Adobe Device Central CS3  
Adobe Stock Photos  
Adobe Acrobat Connect

Upgrade im Rahmen der Grace Period. Nur solange der Vorrat reicht.

**Mathematik für schlaue Studenten!**

KOSTENLOSE BERATUNG • www.unimall.de • 0800 8800678



Innenmaße des Kamerafachs sind bei dieser Größe 9,5 x 9 x 11,5 cm (B x T x H). In den beiden weiteren Größen – Cirrus TLZ 15 und Cirrus TLZ 25 – können je eine DSLR-Kamera mit angesetztem (Zoom) Objektiv, Speicherkarte und kleineres Zubehör verstaut werden bei einer Größe des Kamerafachs von 15,5 x 10,5 x 16,5 cm bzw. 15,5 x 10,5 x 21 cm.

Der Taschendeckel lässt sich vom Körper weg öffnen. Eine Besonderheit der Serie ist, dass diese von alleine stehen. Das weiche Innenfutter aus gebürstetem Trikotstoff schützt die Ausrüstung vor Kratzern und Staub. Die geschlossenenporige Polsterung wirkt stoßdämpfend und umschließt die Kamera und das Objektiv

fest. Das Außenmaterial ist wasserabweisend, robust und abriebfest.

Ein speziell geformter, gepolsterter Tragegriff, ein verstellbarer Schultergurt oder die Gürtelschlaufen auf der Rückseite der Tasche bieten verschiedene Tragemöglichkeiten.

### Sonstige Merkmale:

- Umgedrehte Reißverschlüsse, die die Ausrüstung vor Staub schützen
- Eine integrierte Vordertasche zum Verstauen von Batterien oder weiterem Zubehör
- Um 360°-drehbare Karabinerhaken, die ein Verdrehen des Schultergurts verhindern
- Ein Speicherkartenschlitz auf der Innenseite des Taschendeckels.

Die Cirrus TLZ Serie wird in ultramarinblau und



schwarz ab August 2007 erhältlich sein. Die unverbindliche Preisempfehlung liegt bei rund 30 € für die Cirrus TLZ 5, 36 € für die Cirrus TLZ 15 und 45 € für die Cirrus TLZ 25.

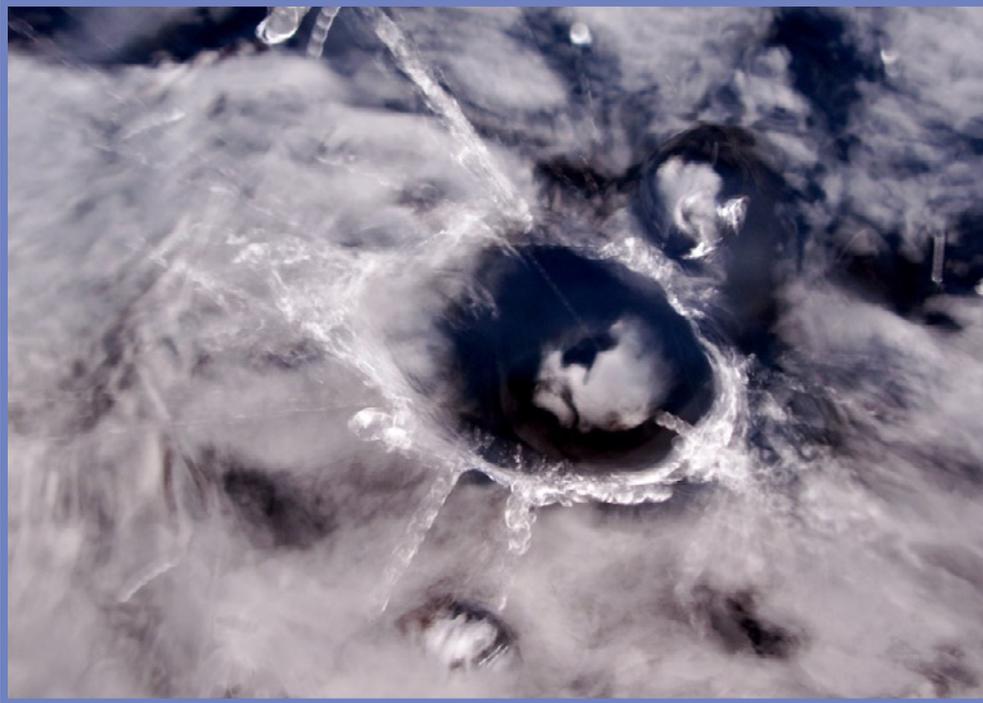
War noch was? Ach ja, es gab mal wieder ein paar Kamera-Neuvorstellungen im Kompaktbereich. Ich will Sie nicht mit den üblichen Einzelheiten zu noch mehr Megapixeln und noch höherer ISO langweilen, aber zwei Dinge sind doch erwähnenswert dabei. Erstens: Kodak hat ein Einsteigermodell vorgestellt, das mit einem CMOS, anstatt einem CCD-Chip arbeitet. Der Hersteller verspricht sich durch diesem Schritt eine im Vergleich zu CCDs bessere Farbwiedergabe bei größerem Dynamikumfang und weniger Rauschen. Interessanterweise bietet die [EASY-SHARE C513](#) auch nur 5 Megapixel bei maximal ISO 200, was vollkommen konträr zum derzeitigen Tuning-Wahn in anderen Kameras läuft. Ab August soll die C513 für rund 100 Dollar zu haben sein. Ein echtes Einsteigergerät also.

Zweitens: Fujifilm hat gleich wieder einen ganzen Sack neuer Modelle ausgeschüttet. Erwähnen möch-

te ich davon lediglich die [FinePix F50fd](#), welche die F31fd beerben soll, die sich als "rauschärmste Kompaktkamera" am Markt einen Namen gemacht hat. Auch die Neue verfügt über den für diesen Ruf verantwortlichen "Super CCD", dessen Pixelzahl gegenüber dem Vorgänger aber gleich mal auf 12 Megapixel verdoppelt wurde. Die Signalverstärkung darf dabei auf bis zu ISO 6400 aufgedreht werden. – Obelix würde sagen: Die spinnen, die Fujis.

Ab September soll die F50fd erhältlich sein und wird ca. 300 Dollar kosten. Für weitere Informationen zur F50fd, sowie den anderen Neuvorstellungen, möchte ich Sie an die einschlägigen Fotowebseiten verweisen, die sämtliche Features und technischen Daten wie gewohnt feinsäuberlich aus der Pressemitteilung herauskopiert haben. Oder Sie schauen gleich auf der [Fujifilm-Webseite](#) nach. (son)





derSuperuser



# BILDER DER WOCHE

# Mac Rewind



## Impressum

### *Herausgeber:*

Synium Software GmbH • Robert-Koch-Straße 50 • 55129 Mainz-Hechtsheim  
Tel.: 0 61 31 / 6 03 56 65 • <http://www.synium.de>

Geschäftsführer: Mendel Kucharzeck, Robert Fujara  
Amtsgericht Mainz (HRB 40072)

.....

Text & Redaktion: Frank Borowski (son)  
[sonorman@mactechnews.de](mailto:sonorman@mactechnews.de)  
Layout: Mendel Kucharzeck, Frank Borowski  
Mitarbeiter: Frank Borowski (son), Martin Kalinowski (tinelli)

.....

### *Ihr Kontakt für Anzeigenschaltungen:*

Mendel Kucharzeck  
[kucharzeck@synium.de](mailto:kucharzeck@synium.de)  
T.: 0 61 31 / 2 77 96 51

.....

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Korrektheit der Inhalte auf unseren Seiten, noch für die Inhalte externer Links. Für die Inhalte der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung im Ganzen oder in Teilen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung erlaubt.  
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: Mendel Kucharzeck.

## Teilnahmebedingungen "Bilder der Woche"

Bitte senden Sie ihren Bildbeitrag ausschließlich im Format **JPEG**. Die Dateigröße sollte **1,5 MB** nicht übersteigen. Das Bild selbst sollte nicht kleiner sein, als ca. **1,3 Megapixel**, je nach Seitenverhältnis. Das entspricht beispielsweise rund 1440 x 900 Bildpunkten, wie bei einem 17" Cinema Display. Pro Teilnehmer und Ausgabe sind maximal 2 Bilder zur Teilnahme zugelassen.

### **Rechtliche Hinweise:**

Teilnahmeberechtigt sind alle Leser von Mac Rewind. Mit seiner Teilnahme bestätigt der Einsender, dass die eingereichten Fotos von ihm selbst in den letzten zwölf Monaten aufgenommen wurden und erklärt sich mit der unentgeltlichen Veröffentlichung und der namentlichen Nennung in Mac Rewind einverstanden. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

### **Abgesehen von der Veröffentlichung in Mac Rewind verbleiben sämtliche Rechte am Bild beim Urheber!**

Einsendungen für die Teilnahme an "Bilder der Woche" bitte ausschließlich an:

[bilder@macrewind.de](mailto:bilder@macrewind.de)

